



Pressemitteilung 119

2. November 2016

Gleichstrom to go: E-Charge-Projekt der OTH Regensburg erhält 10000 Euro von Siemens

Ziel ist das direkte Laden von Elektrofahrzeugen aus dem Strom der heimischen Solaranlage ohne Umwege über den PV-Wechselrichter und das Ladegerät

Mit einer Spende in Höhe von 10000 Euro fördert die Siemens AG Regensburg ein Forschungsprojekt der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg (OTH Regensburg) zum Thema „E-Charge“: Ein von den Professoren Dr. Andreas Welsch, Dr. Manfred Bruckmann, Dr. Dieter Kohlert und Dr. Christian Schimpfle geleitetes Team der Fakultät Elektro- und Informationstechnik entwickelt und erprobt im Projekt „Solardirektladen“ die direkte Aufladung von Elektrofahrzeugen aus dem Gleichstrom, der von der Photovoltaik-Anlage auf dem heimischen Dach erzeugt wird.

Die Spendenübergabe erfolgte an den Verein der Freunde der OTH Regensburg e.V. „An dieser Stelle hat der Verein eine wahnsinnig wichtige Funktion: Er ermöglicht es, dass Spenden in vollem Umfang zu Gute der Hochschule, und vor allem projektbezogen eingesetzt werden können“, sagte Prof. Dr. Wolfgang Baier, Präsident der OTH Regensburg, bei der Überreichung des Schecks aus den Händen von Andreas Matthe, CEO Business Unit der Siemens AG.

Bei dem geförderten Projekt geht es um die Konzipierung und Erprobung eines sogenannten DC-DC-Konverters, mithilfe dessen der von der Sonneneinstrahlung durch Solarzellen erzeugte Gleichstrom zum direkten Aufladen von Elektrofahrzeugen nutzbar gemacht werden soll. Neben der technischen Entwicklung dieser DC-DC-Schnittstelle spielen vor allem Aspekte der Personensicherheit und die Praxistauglichkeit eine große Rolle.

Bild: Geld für die Forschung im Bereich „E-Charge“: (von links) Prof. Dr. Andreas Welsch, Prof. Dr. Dieter Kohlert, Prof. Dr. Christian Schimpfle, Fakultät Elektro- und Informationstechnik, Eduard B. Wagner, Vorstandsvorsitzender Verein der Freunde der OTH Regensburg e.V., Andreas Matthe, CEO Business Unit der Siemens AG und Prof. Dr. Wolfgang Baier, Präsident der OTH Regensburg, bei der Spendenübergabe. Foto: OTH Regensburg